

Textilregion Neckar-Alb

Die **Textilregion Neckar-Alb** zählt zu den **stärksten Textilclustern** in Europa. In Kombination mit der intakten Zulieferindustrie stellt sie stetig ihre Innovationsfähigkeit unter Beweis. Gerade die Maschenindustrie ist bei Mode und Technischen Textilien führend. Metzingen ist in puncto Fashion Europas Outletcity Nummer 1. Ausbildung oder Studium sind in Albstadt, Balingen, Metzingen und Reutlingen möglich. Das größte europäische textile Forschungszentrum DITF und die Hohenstein Institute, die das weltweit am weitesten verbreitete Zertifikat der Textilindustrie, den Oeko-Tex Standard 100, hervorgebracht haben, sind in unmittelbarer Nähe. Die Unternehmen beteiligen sich aktiv an dem Transferprozess zu mehr Nachhaltigkeit, wie viele Beispiele belegen. Sogenannte CSR-Managerinnen und CSR-Manager größerer Textilunternehmen kümmern sich um „Corporate Social Responsibility“.

Institut für Nachhaltiges Wirtschaften (IHK-INaWi)

Das IHK-INaWi hilft Unternehmen bei der Umsetzung von Maßnahmen zur Verbesserung des Umwelt- und Klimaschutzes sowie generell beim Thema Nachhaltigkeit. Ein besonderer Fokus liegt auf den Themen Kreislaufwirtschaft und Energieeffizienz. Offiziell gegründet wird das INaWi der IHK Reutlingen am Freitag, den 5. Mai 2023.

Enterprise Europe Network (EEN)

Das Enterprise Europe Network unterstützt kleine und mittlere Unternehmen bei Innovation und Internationalisierung. Es stellt Kontakte her zu ausländischen Unternehmen, Fachorganisationen, Forschungseinrichtungen und Clustern. Die IHK Reutlingen ist Partner in dem europaweiten Netzwerk der EU-Kommission und verfügt dadurch über einen kurzen Draht nach Brüssel.

Organisation

Das Expertenforum Textil wird als Kooperationsveranstaltung durchgeführt durch das Institut für Nachhaltiges Wirtschaften der IHK Reutlingen (IHK-INaWi) und das Enterprise Europe Network (EEN) mit Unterstützung durch die Fachvereinigung Wirkerei-Strickerei Albstadt e.V. und Gesamtmasche e.V.



Ihre Ansprechpartner

Birgit Krattenmacher
IHK Reutlingen, INaWi
07121 - 201-257
krattenmacher@reutlingen.ihk.de

Katrin Glaser
IHK Reutlingen,
Enterprise Europe Network
07121 - 201-152
glaser@reutlingen.ihk.de

Kai-Uwe Götz
Fachvereinigung Wirkerei-Strickerei
Albstadt e.V.
07431 - 4008
fachvereinigung@t-online.de

Mit freundlicher Unterstützung



enterprise
europe
network



Einladung

Expertenforum Textil

mit Ministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL

20. April 2023 | 16:00 – 17:30 Uhr: Treffen der CSR-Manager/innen
| 17:30 – 18:30 Uhr: Ausstellung und Hintergrundinfos
| 18:30 – 20:00 Uhr: Hauptteil mit Ministerin
IHK-Akademie Albstadt, Goethestraße 98, 72461 Albstadt

Foto Titel: © DenisNatal/shutterstock.com





Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL,
Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus
Baden-Württemberg

Die Textilherstellung ist energie- und ressourcenintensiv. Durch eine verstärkte Einbeziehung der Hersteller soll zukünftig die Recycling-Quote erhöht und ein Beitrag zum Schutz von Klima, Ressourcen und Umwelt geleistet werden. Die EU-Strategie für nachhaltige und kreislauffähige Textilien zielt auf einen „**grüneren und wettbewerbsfähigeren Textilsektor**“.

Wie es gelingen kann, die angestrebte verbesserte Wettbewerbsfähigkeit zu erreichen, wird im Fokus des Dialogs mit Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut im Rahmen des „**Expertenforums Textil: Die geplante erweiterte Herstellerverantwortung für Textilien**“ stehen. Das Programm beinhaltet drei Angebote: zwei Vorabtreffen und das Treffen mit der Ministerin.

Programm

Vorabtreffen | Teil 1

16:00 – 17:30 Uhr: Treffen der CSR-Manager/innen aus der Textilindustrie

Austausch zur erweiterten Herstellerverantwortung sowie generell zur Kreislaufwirtschaft in der Textilindustrie, unter anderem mit CHT Germany, Hugo Boss, Mattes & Ammann und Mey.

Dieser Austausch richtet sich explizit an **CSR-Manager/innen aus der Textilindustrie**. Weitere Teilnehmer/innen sind nach Voranmeldung herzlich willkommen.

Vorabtreffen | Teil 2

17:30 – 18:30 Uhr: Ausstellungsstände und Hintergrundinformationen

Kurzvorstellung der erweiterten Herstellerverantwortung, Birgit Krattenmacher, IHK-INaWi und Anne Göbel, Gesamtverband textil+mode.

Aussteller: Hochschule Albstadt-Sigmaringen, Hochschule Reutlingen, Hohenstein Institute und weitere.

Sie passen fachlich zum Thema und möchten sich präsentieren? Interessierte Aussteller sind willkommen. Eine limitierte Anzahl an Ausstellungsplätzen steht zur Verfügung.

Hauptteil

18:30 – 19:30 Uhr: Treffen mit Ministerin

- Begrüßung: Dr. Steffen Ammann, IHK-Gremium Zollernalb sowie Geschäftsführer der Sanetta Gebrüder Ammann GmbH & Co. KG
- Grußworte: Martina Bandte, Vorstandsvorsitzende der Fachvereinigung Wirkerei-Strickerei Albstadt e.V. sowie Präsidentin von Gesamtmasche e. V.
- **„Green Deal als Herausforderung für die Unternehmen“**, Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg
- Statements aus dem Runden Tisch Gasversorgung des IHK-INaWi: Jens Meiser, Carl Meiser GmbH & Co.KG und Wolfgang Grupp junior, TRIGEMA Inh. W. Grupp e.K.
- Statement: Prof. Dr. Stefan Mecheels, Inhaber und Geschäftsführer der Hohenstein Institute
- Gemeinsames Statement der CSR-Manager/innen
- Austausch und Zusammenfassung

ab 19:30 Uhr: Ausklang

Beteiligen Sie sich am Dialog.
Sie sind herzlich eingeladen!

Anmeldung unter
[www.veranstaltungen.ihkrt.de/
herstellerverantwortung](http://www.veranstaltungen.ihkrt.de/herstellerverantwortung)



Die Teilnahme ist kostenfrei.